

Goslar Diskurs: Der überwachte Fahrer

„Vernetzte Autos“, „Das Auto weiß alles - und verrät viel davon“, „Geheimakte Auto“, „Droht der gläserne Fahrer?“ - Schlagzeilen dieser Art weisen in jüngster Zeit zunehmend auf eine Problematik hin, die der Siegeszug der Elektronik in modernen Fahrzeugen zwangsläufig mit sich bringt: Die neue Technik sorgt nicht nur für mehr Sicherheit und Komfort, sondern befeuert auch zunehmend die Diskussionen darüber, was mit den im Auto registrierten Daten geschieht. Unter dem Thema „Freiheit oder Freigang? Entwickelt sich Datenmissbrauch aus Fahrzeugmanagement zu elektronischen Fesseln?“ widmet sich der Goslar Diskurs am 30. Januar 2014 in Goslar den Problemen im Zusammenhang mit Datenerhebung, Dokumentation und Datennutzung im Auto.

Die Computer und Steuergeräte in den Kraftfahrzeugen von heute erhalten immer mehr Informationen. Dabei handelt es sich nicht allein um Auskünfte technischer Art zum Zustand bzw. der Funktionstüchtigkeit wichtiger Fahrzeugteile. Vielmehr speichert die Elektronik auch Angaben zum Fahrverhalten und zum Profil des Fahrzeugführers. Solche Daten können im Falle eines Unfalls für die Polizei und die Versicherer von großem Interesse sein.

Letztere denken unterdessen denn auch in Deutschland über die Einführung so genannter Telematik-Tarife in der Kfz-Versicherung nach, bei denen sich die Höhe der Prämien nach der individuellen Fahrweise richtet. Dabei zeichnet die Elektronik im Auto Daten zur tatsächlichen Fahrzeugnutzung und zur individuellen Fahrweise auf, um diese dann wie im Mobilfunk an den jeweiligen Versicherer zu übermitteln.

In der Diskussionsrunde der Goslar Instituts für verbrauchergerechtes Versichern werden unter anderem Jürgen Bönninger, Vorstand der FSD Fahrzeugsystemdaten GmbH in Dresden, Rechtsanwalt Dr. Thomas Funke, HUK-Coburg-Vorstandsmitglied Klaus-Jürgen Heitmann, Thomas Strobl vom ADAC, der schleswig-holsteinische Datenschutzbeauftragte Dr. Thilo Weichert sowie weitere Experten aus Automobilindustrie und Datenschutz die absehbaren Folgen des zunehmenden

Datenverkehrs im und rund um das Auto erörtern. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel

